

## **Blinde Patientin erlangt nach 30 Jahren neue Sehkraft dank bionischem Auge**

**ORT** Cordoba

**DAUER:**

**ZUSAMMENFASSUNG:** Das La Arruzafa Krankenhaus in Cordoba pflanzt als erste Klinik in Andalusien ein biologisches Auge ein. Die Patientin verlor vor 30 Jahren ihr Augenlicht aufgrund der Genkrankheit Retinitis Pigmentosa. Die 62-jährige Josefa aus Cordoba begann schon als Kind, ihre Sehkraft zu verlieren. Diese Operation brachte ihr nicht nur das Augenlicht zurück sondern auch neue Lebensfreude.

**VTR:**

Nach 30 Jahren der Dunkelheit erlangt Josefa ihre Sehkraft zurück dank einer Operation im Klinikum Cordoba. Das macht sie zur ersten Andalusierin mit bionischem Auge.

**JOSEFINA JIMÉNEZ**  
**Patientin**

„Ich musste nicht zweimal überlegen. Sie sagten mir, dass ich die Gelegenheit hätte, wenn ich mich dazu entscheiden würde, also sagte ich zu. Alles war wunderschön, der Brunnen leuchtete und die Blätter der Bäume auch.“

Die 62-Jährige aus Cordoba erlitt Retinitis Pigmentosa, eine Genkrankheit, an der 2.000 Menschen in Spanien erkrankt sind. Dabei entwickelt sich die Netzhaut solange zurück, bis der Patient völlig erblindet. Das La Arruzafa Krankenhaus in Cordoba konnte dank diesem bionischen Auge Anteile der Sehkraft zurückgewinnen.

**JUAN MANUEL LABORDA**  
**Medizinischer Leiter am**  
**La Arruzafa Krankenhaus**

„Wir trafen auf Josefa, aber es gibt auch andere Patienten, die die Bedingungen für eine Operation erfüllen.“

Die Vorrichtung ist kabellos mit einer Brille verbunden, die mit einer Videokamera und einem Prozessor ausgestattet ist. Letzterer übersetzt die Bilder in elektrische Signale, die die Netzhaut anregen und Informationen zur Gehirnrinde leiten.

**JUAN MANUEL LABORDA**  
**Medizinischer Leiter am**  
**La Arruzafa Krankenhaus**

„Es ist eine künstliche Sehkraft, doch sie kann für einen blinden Patienten viel bedeuten. Angezeigt wird alles in Schwarzweiß, mit unterschiedlichen Schatten und Grautonalitäten. Was ist das Ziel? Dem Patienten zu ermöglichen, Pfosten, Bäume, sich bewegende Personen oder die Umrandungen einer Person wahrzunehmen. Sie werden nicht sehen, wer sie sind oder ihr Gesicht erkennen.“

Die Operation wurde zum ersten Mal in Andalusien und zum zweiten Mal in Spanien vorgenommen. Momentan kann das bionische Auge nur Menschen mit Josefes Krankheit eingesetzt werden. Doch Forschungen prüfen dieses Implantat bald auch auf andere Behandlungen.

**JOSEFINA JIMÉNEZ**  
**Patientin**

„Ein neues Leben, eine neue Spannung, Freude... Es ist wundervoll. Ich empfehle es jedem, der dazu Zugang erhält.“